

# Antrag

**Initiator\*innen:** SSR (dort beschlossen am: 28.10.2025)

**Titel:** Kommunalwahlprogramm der Studierenden

## Antragstext

1 Das Studierendenparlament beschließt, das folgende Wahlprogramm für die  
2 Kommunalwahlen 2026 anzunehmen und zu unterstützen. Der studentische  
3 Sprecher\*innenrat (SSR) wird damit beauftragt, dieses öffentlich an die  
4 demokratischen Parteien in Würzburg zu kommunizieren.

### KOMMUNALWAHLPROGRAMM DER STUDIERENDEN

#### Präambel

7 Studierende machen in Würzburg ca. 25% der Bevölkerung aus. Diese diverse  
8 Statusgruppe ist verteilt über die drei größten Bildungseinrichtungen der  
9 Stadt, der Julius-Maximilians-Universität (JMU), der Technischen Hochschule  
10 Würzburg-Schweinfurt (THWS) und der Hochschule für Musik (HfM). Jedoch ist  
11 gerade diese Gruppe oft in einer prekären Lage und bedarf kommunaler  
12 Unterstützung. Aus diesem Grund fordert die Studierendenvertretung die Umsetzung  
13 folgender Punkte.

#### Wohnen

15 Das Suchen einer Wohnung ist ein kritischer Abschnitt im Leben vieler  
16 Studierenden; durch steigende Mieten verursacht dies oft Zukunftangst und führt  
17 im schlimmsten Fall zum Abbruch des Studiums. Deshalb fordert die  
18 Studierendenvertretung die schnelle Umsetzung folgender Punkte.

- 19 • Das Einführen kommunaler Richtlinien zur Sicherung von bezahlbarem

20

## Wohnraum

21

- Eine kommunale Förderung beim Bau von studentischen Wohnheimen

22

## Öffentlicher Nahverkehr

23

Ein guter ÖPNV ist die Grundlage für eine aktive Teilnahme am städtischen Leben und ist essentiell für Studierende um zu den Bildungseinrichtungen zu kommen. Die Studierendenschaft fordert deshalb die Umsetzung folgender Punkte.

26

- Anschaffung neuer Straßenbahnen zum Ermöglichen eines 5-Minuten Takts

27

- Das Projekt der Erweiterung der Straßenbahn ans Hubland ("Linie 6") hat die höchste Priorität

29

- Eine Verbesserung der Busanbindung von und zu den Bildungseinrichtungen

30

- Eine Förderung des Ausbaus von Radverkehrs Routen von und zu den Bildungseinrichtungen

32

## Kultur

33

Ein Kulturelles Angebot ist wichtig um die Studierenden an den Ort Würzburg zu binden, auch über das Studium hinaus. Die Studierendenschaft fordert die Umsetzung folgender Punkte.

36

- Erhalt der Posthalle als Veranstaltungsort, bis ein adäquater alternativer Veranstaltungsort eröffnet wurde

38

- Ein Weiterlaufen der Demokratieförderungsprojekte

39

- Eine Förderung von studentischen Kulturangeboten wie die Studiobühne, Kellerperle, Mensaparty und Campuslichter

41

- Ein erleichterter Anmeldeprozess für Veranstaltungen

## Begründung

Die anstehenden Kommunalwahlen am 8. März stellen eine Chance für die Studierendenvertretung dar, ihre

Anliegen in die Wahlprogramme der demokratischen Parteien in Würzburg zu schreiben. Dieses Wahlprogramm ist in Zusammenarbeit von Frederik (Juso-Vorsitz in Würzburg) und Freya (Stadtratskandidatin Linke) entstanden. Es wurde in der SSR Sitzung am 28.10 vorgestellt und dort beschlossen.